

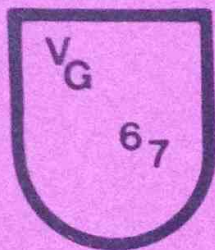
3. AUSGABE 1992

Pfalz-Skat AKTUELL

INFORMATIONSBLATT

der VG 67 (Pfalz)

Im D S k V



D · S · K · V
SKAT - ECHT CLEVER

Skat macht Spaß-besonders im **Verein**



Gölheim



DEUTSCHLAND-POKAL

am Sonntag, den 18. 10. 1992, in der Friedrich-Ebert-Halle in Ludwigshafen/Rhein

Liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde,
die Verbandsgruppe 67 (Pfalz) richtet mit Unterstützung der Skatclubs aus Ludwigshafen und Altrip den diesjährigen DEUTSCHLAND-POKAL des DSkV aus.

Damit findet - wahrscheinlich für viele Jahre - diese eindrucksvolle und größte Veranstaltung des DSkV mit ca. 2000-2200 Teilnehmern erstmals in der Pfalz statt.

Die Ausrichter geben sich sehr viel Mühe, daß es ein gelungenes Skatfest wird. Wertvolle Preise, Ehren- und Siegerpokale, das Abspielen der Hymne, teilnehmende Prominente umrahmen den DEUTSCHLAND-POKAL. Nach Wunsch wird ein Mittagessen (Pfälzer Gulasch-Eintopf), ein interessantes Programm für Begleiter usw. eingeplant.

Unterstützt bitte diese Anstrengungen, indem ihr so zahlreich wie möglich kommt. Auch Skatfreunde aus dem Bekannten- oder Verwandtenkreis, d.h. ohne Mitgliedschaft im DSkV, sind gern gesehen und können teilnehmen. Bitte helft mit und macht Werbung für den DEUTSCHLAND-POKAL, daß viele Preise in unserer Pfalz bleiben.

Mit freundlichen Grüßen
und "allzeit Gut Blatt"

Euer Dietmar Spiegel
(1. Vors. der VG 67)

Probleme bei der Einzelmeisterschaft der VG 67 (Pfalz) *Denkanstoß von unserem Spielleiter*

Jahrelang spielten Damen und Jugendliche die beiden ersten Serien zusammen, dann getrennt, nach Ergebnis gesetzt, die beiden anderen Serien.

Die Damen möchten nicht mehr mit den Jugendlichen zusammen spielen und wir sollten uns deshalb jetzt überlegen, wie eine Lösung aussehen könnte. Die 1992 gestarteten 11 Damen, die unter sich 4 Serien zu spielen hätten, ist für mich nicht die optimale Lösung. Was dann, wenn es noch weniger wären? Wie sollten die 5 Jugendlichen 1992 die 4 Serien unter sich spielen? Bei den Senioren spielten 34 mit, die auch 4 Serien spielten. Es müßte deshalb doch ein Versuch wert sein, daß die Damen, Senioren und Jugendliche 2 Serien zusammen spielen, dann trennen und nach den Ergebnissen setzen. Damen, Jugend und Senioren können alle in der VG 67 bei der Einzelmeister-



Informationen der VG 67

schaft starten und die Jugendlichen sogar bei der Einzelmeisterschaft des LV 6.

Bei den Meisterschaften der VG 67 sind 50% der Listen fehlerhaft. Daher möchte ich bei den Herren die "doppelte Listenführung" einführen. Wenn dies positiv verläuft, auch auf die Mannschaftsmeisterschaft ausdehnen.

Bei den Herren starteten 156 Spieler, die 1992 5 Serien spielten. Wenn 1992 die Damen, Jugendliche und Senioren zusammen gestartet wären, hätten 50 Personen beisammen gespielt. Es gibt dann mehr 4rer-Tische und es könnte vielleicht durch Senioren aufgefüllt werden, was dann nur 4rer-Tische geben würde.

Mein Vorschlag könnte, nach meiner Auffassung, ohne Änderung der Spielordnung möglich sein. Ich bitte deshalb alle Skatfreundinnen und Skatfreunde, im Interesse unseres Sports und Hobbys, alles zu vermeiden, was der Sache und unserem Sport schadet.

Friedrich Theobald
1. Spielleiter

SC-Bericht

21. Speyerer STADTMEISTERSCHAFT

Am 6.9.92 führte der 1. Speyerer Skatverein in der Mehrzweckhalle der Siedlerschule seine 21. Stadtmeisterschaft durch.

Der 1. Vors., Roland Hänlein, konnte zu diesem Turnier 78 Teilnehmer begrüßen.

Nach 2 Serien, a 48 Spiele, standen die Sieger fest, die Geldpreise und schöne Sachpreise in Empfang nehmen konnten.

1. Skfr. Wigger, Landau	3125 Pkt.	500.-- DM
2. Skfr. Siegfried Schulz, Frankenthal	2824 Pkt.	300.-- DM
3. Skfr. Dirks	2657 Pkt.	150.-- DM

=====

Folgt dem Aufruf des DSkV:

**Werbt für den deutschen
Einheitsskat**

Skat ist Sport - aber nur im Verein

HERZLICH WILLKOMMEN

zum

14. DEUTSCHLAND-POKAL

des Deutschen Skatverbandes e.V
in LUDWIGSHAFEN AM RHEIN

am 18.10.1992

Friedrich-Ebert-Halle

Ausrichter: Verbandsgruppe 67 (Pfalz)

14. Deutschland-Pokal 1992

VORABEND-TURNIER

am 17. Oktober 1992 · Beginn: 19.00 Uhr

Spielort: GEMEINSCHAFTSHAUS
6700 Ludwigshafen-Pfingstweide
Budapesterstr. 41

Startgebühr: 15,- DM
verl. Spiele 1,- DM

**Viele wertvolle Geld- und
Sachpreise erwarten Euch.**

*Wir laden alle „SKATFREUNDE“ herzlichst ein und
wünschen „GUT BLATT“ und einen angenehmen Aufenthalt !*

**Die LUDWIGSHAFENER
„SKAT-CLUBS“**

Prospektverteilung Schumacher



Werbung und Verteilerdienst R. Schumacher

6700 Ludwigshafen - Oggersheim

St. Ingberter Straße 6

Telefon 06 21 / 68 00 77 - 68 00 78 - 68 00 79

Telefax 06 21 / 68 00 70



Achener und Münchener Versicherung
Aktiengesellschaft

Agentur

Erich Oberling

Robert-Koch-Str. 10 · 6710 Frankenthal

Telefon 0 62 33 / 6 87 41

Bowe

Juweliere & Uhrmachermeister
Bahnhofstr. 5, Frankenthal



Informationen der VG 67 - Jugend -

Für die Jugend - das neue Hobby - " Skatspiel "

Ein herzliches "Dankeschön" an die Skatspieler aus der Pfalz, die den Artikel "Null Bock auf Skat" im letzten -Pfalz-Skat-Aktuell- auf seine Ehrlichkeit lobten. Der Vorsitzende der VG regte jedoch an, man sollte werbender schreiben. Ich halte jedoch eine ehrliche Einstellung zum Skatspiel bei den Jugendlichen für angebracht und in der Gewinnung neuer junger Skatspieler erfolgsversprechender.

Meine Bitte an die "Pfälzer Skatspieler" wiederhole ich gerne - wirbt im eigenen Club oder Verein, Firmen, im Bekanntenkreis und bei interessierten Jugendlichen, spielt mit ihnen Skat und zeigt ihnen die Raffinesse der Blattverteilung -. Besonders Väter die viel Skat spielen, können sehr einfach ihre Söhne und Töchter für das Hobby Skatspiel begeistern.

Erfolge von Vätern und Kindern sind doppelte Freude bei Skatturnieren. Wenn jeder 10-ter Skatspieler in der Pfalz den Nachwuchs aus seiner Familie für den Skatsport gewinnt, sind doppelte Erfolge möglich und der jugendliche Nachwuchs in der Pfalz ist dann das Ergebnis der großen Familienarbeit aller Skatspieler.

Ich hatte vor, ein JUGENDTURNIER in Ludwigshafen im Herbst, mit Firmen als Sponsoren, innerhalb meiner Jugendarbeit aufzuziehen.

Da z.Zt. jedoch nur eine geringe Anzahl von Jugendlichen besteht, wird das Turnier der Jugend auf Anfang 1993 verlegt. Dies deshalb, weil durch die Deutschlandpokal-Imagewerbung in Ludwigshafen mehr Jugendliche ansprechbar sind.

Die Hoffnung ist berechtigt: "Steter Tropfen höhlt den Stein" und durch die Pfälzer Jugendarbeit in Familien und Vereinen scheint ein größerer Kreis von Skatjugendlichen zu diesem Zeitpunkt persönlich ansprechbarer! Mit Hilfe der "RHEINPFALZ" versuche ich, im örtlichen Bereich Skatjugend für den Deutschland-Pokal - 3 Bausparpreise - zur Teilnahme anzusprechen und über den Skatclub Rohrlacher Hof mit seinen 4 Jugendmitgliedern nicht nur anzumelden, sondern auch mit Skatspielen mit den "Vieren" im Skattraining Kenntnisse erwerben zu lassen.

Wer mich kennt weiß, wie gerne ich Skat spiele und auch noch lerne. Ich will aber nicht durch meine freiwillig geleistete Arbeit für die Jugend die Lust am Skatspiel durch unberechtigte Kritik verlieren.

Ehrliche Kritik weiß ich zu schätzen, sie fördert den Erfolg für die Skatjugend. Über neue Jugendspieler-bitte mir für die Betreuung melden- freut sich Euer

Pfälzer Jugendwart

Henning Pick

Wir unterstützen mit unsere Werbung die Jugendarbeit:

Skat-Club

Gepflegte Speisen + Getränke »

» Mittagstammtisch «

Rohrlacher Hof

Inh. A. Bergemann
alle Sa. + So. Veranstaltungen

Frankenthaler Straße 78
6710 LUDWIGSHAFEN



1. Skatclub Göllheim e.V.

Am 21.01.1989 gründeten 7 Skatspieler im Sportlerheim in Göllheim den 1. Skatclub Göllheim.

Nach Bestätigung der Mitgliedschaft im DSKV veranstaltete der Club am Ostermontag 1989 sein Gründungsturnier mit 99 Teilnehmern. Bei der Gründungsversammlung wurde Peter Linke als 1. Vors. gewählt, der dieses Amt bis 1991 ausübte. Nachfolger als 1. Vors. wurde Fritz Schlimmer, der bis zum heutigen Tag zur Zufriedenheit der Mitglieder dieses Amt begleitet.

Der 1. Skatclub Göllheim e.V. ist seit April 1991 beim Amtsgericht in Kaiserslautern eingetragen. Er hat derzeit 26 Mitglieder, welche sich wöchentlich im Wechsel Freitag/Samstag um 20.00 Uhr im Sportlerheim Göllheim zum Clubabend treffen. Es werden 2 Serien gespielt, wobei die erzielten Resultate zur Ermittlung des Clubmeisters am Jahresende dienen.

Clubmeister 1989 / 1990 / und 1991 war unser Skatfreund
Norbert Dockendorf.

In der noch jungen Clubgeschichte konnten Mitglieder des Skatclubs Göllheim e.V. schon einige beachtliche Erfolge bei Turnieren und überregionalen Meisterschaften erzielen. Als eines der größten Ereignisse in der bisherigen Clubgeschichte wird jedoch die Ausrichtung der MM auf LV-Ebene angesehen, bei der der Skatclub Göllheim e.V. als Ausrichter und Gastgeber fungiert.

Dazu wünschen wir allen Teilnehmern einen schönen Aufenthalt in Göllheim / Donnersbergkreis und "Gut Blatt".

Ein beliebtes Turnier in unserer Region ist die

STADTMEISTERSCHAFT von GÖLLHEIM,

die in diesem Jahr am **13. Dezember 1992, 14.00 Uhr**, durchgeführt wird.

1. Preis 555.--DM / 2. Preis 333.--DM / 3. Preis 111.--DM

Wir würden uns freuen, zu diesem Turnier viele Skatfreundinnen und Skatfreunde begrüßen zu können und verbleiben bis dahin mit

"GUT BLATT"
SC-Göllheim e.V.
Der Vorstand

- Hinweis -

An alle Club- und Vereinsvorstände!!!

Bitte schickt mir, soweit bekannt, bis **30. November 92**, die Termine der vorgesehenen Preisskate oder Jahresturniere für die Monate Januar - März 93, damit sie in der 4. Ausgabe (Ende Dez.92) ausgedruckt werden können.

Den in der 2. Ausgabe angekündigten Abdruck der Satzung, Wahl- und Spielordnung muß noch zurückgestellt werden, weil aktuelle Ereignisse und Berichte Vorrang haben.

Der Pressewart



NACHRUF

Fassungslos und unerwartet nahmen wir Abschied von unserem Clubmitglied

Josef Jozwiak

12. 03. 1909 - 07. 07. 1992

Wir trauern um einen lieben Menschen und Freund.
Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Mutterstadt, im Juli 1992

Mutterstadter Skatclub

" Schelle As "

5. Mutterstadter Kerwe - Skat - Turnier

Sein 5. Mutterstadter Skat-Turnier hat der Skatclub "Schelle AS" am 23. August 1992 in der Neuen Pforte ausgetragen. Seit 7 Jahren gehört der Skatclub dem Deutschen Skatverband an und ist immer bemüht, neue männliche und weibliche Skatspieler für den Sport "SKAT" zu gewinnen. Es fehlt besonders an jugendlichen Skatspielern. Aus diesem Grund fand in diesem Jahr wieder ein Skatturnier statt.

Erstmals in diesem Jahr war das Skatturnier voll im Kerweprogramm integriert und der 1. Beigeordnete, Herr Wessa, hat allen Skatspielern ein "Gut Blatt" gewünscht und sich für die rege Teilnahme bedankt.

Viele Mutterstadter fanden den Mut zum gemütlichen Skatspiel

84 Skatspieler kämpften ca. 4 Stunden um die Punkte. Es gab sehr schöne Sachpreise, wie z.B. ein tolles Damenfahrrad, Stereoanlage usw. zu gewinnen. Die Turnierteilnehmer ermittelten unter idealen Bedingungen in zwei Serien zu je 48 Spielen die Turnierieger. Dies waren:



SC - Jubiläen - SC - Vorstellungen - SC - Berichte

Damen:	1. Frau Andretschki	Ludwigshafen	2703 Punkte
	2. Ursel Diedrich	Ludwigsh.-Ogg.	2172 Punkte
	3. Frau Gräf	Baden Baden	1963 Punkte
Herren:	1. Wolfgang Witzl	Frankenthal	3239 Punkte
	2. Jürgen Paus	Limburgerhof	2890 Punkte
	3. K.-H. Faschon	Göllheim	2832 Punkte

Es waren viele Skatspieler aus nach und fern angereist. Die am weitesten angereiste Skatspielerin kam aus Baden Baden. Auch im nächsten Jahr wird wieder zur Mutterstadter Kerwe ein Preisskat stattfinden.

Skatclub " Schelle AS "
Monika Rossbach
1. Vors.

=====

15 Jahre " SC-Miese 7 " Kaiserslautern

Am 29.8.92 führte der SC-Miese 7 Kaiserslautern sein Jubiläums- und Jahresturnier durch. Vor Turnierbeginn überreichte der 1. Vors. der VG 67, Dietmar Spiegel, an 5 Mitglieder des SC die Ehrennadel der VG 67. Der 1. Vors., Werner Widmeyer, konnte 86 Teilnehmer, darunter 1 Dame, kein Jugendlicher, begrüßen.

Nach den durchgeführten 2 Serien standen die Sieger fest:

Herren:

1. Henning Pick,	City-Skatclub Ludwigshafen	3791 Punkte
2. Theo Granzeier	Kleeblatt Ludwigshafen	3046 Punkte
3. Manfred Gutschalk	Lampertheim	2980 Punkte

Mannschaft:

1. Ludwigshafener Buben mit: Henning Pick, Theo Granzeier, Wanfred Gutschalk, Seppl Magin	12417 Pkt.
2. SC-Göllheim mit: Remigius Lauer, K.H. Faschon, Ernst Wagner, Elmar Kolb	8907 Pkt.
3. SC-Speyer mit: Hans Simon, K.H. Liesy, Werner Knecht, Lothar Gaedtke	8441 Pkt.

Das Glück mit einem " Grand ouvert " hatte an diesem Tag Skatfreund Blume (AlboASSE).

Die Sieger konnten schöne Geld- und Sachpreise in Empfang nehmen.

=====

— Unterstützt unsere Jugendarbeit —



Termine zum vormerken bis 31.12.1992

Okt.	2. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
	3. JT+Gr.T.	Topis - Lu-Oggersh.	14.00 Uhr	Bez.-Sport-Anl. Oggersh.
	4. Preisskat	Weisenheim	09.30 Uhr	SV - Clubheim
	9. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
	10. Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
	10. Preisskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV - Sportheim
	11. JT	Kandel	14.00 Uhr	Siehe Einladung
	11. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth.Dt.Michel Oggersh.
	16. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
	17. Preisskat	Frankenthal	13.00 Uhr	TUS - FT-Flomersheim
	17. Endrunde	LV 6 Pokal	s.Einladung	Speyer
	17. Deutschl.-Pokal-Vorabend-Turnier		19.00 Uhr	Gemeinschaftsh.Pfingstweide
	18. 14.Deutschland Pokal		10.00 Uhr	Friedr.-Ebert-Halle LU
	23. Preisskat	Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pfälz. Wald Ver.
	24. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Clubh. P 85 Badeallee
	24. Preisskat	LU.-Kleeblatt	14.00 Uhr	Schleierfest Pfingstweide
	24. u.25. 10.	Göllheim MM LV 6		Siehe Einladung

Nov.	1. JT	Maxdorf	14.00 Uhr	Siehe Einladung
	1. Preisskat	Weisenheim	09.30 Uhr	SV - Clubheim
	6. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC Bavaria Wörth
	7. Preisskat	Topis - Lu-Oggersh.	14.00 Uhr	Bez.-Sport-Anl. Oggersh.
	7. Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
	14. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
	15. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth.Dt.Michel Oggh.
	18. JT	SC Bad Dürkheim	14.00 Uhr	Siehe Einladung
	18. JT	Weilerbach	14.00 Uhr	Siehe Einladung
	20. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
	21. Preisskat	LU-Kleeblatt	14.00 Uhr	Gasth.Ws.Lanum Edlgh.
	21. Preisskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV - Sportheim
	27. Preisskat	Germersheim	20.00 Uhr	Heim d.Pf.Wald Vereins
	28. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Clubh. P 85 Badeallee
	28. Preisskat	Frankenthal	14.00 Uhr	TUS-FT-Flomersheim

Dez.	4. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC Bavaria Wörth
	5. Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
	5. Preisskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV - Sportheim
	6. Preisskat	Weisenheim	09.30 Uhr	SV - Clubheim
	6. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth.Dt.Michel Oggh.
	11. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
	12. Preisskat	Topis-Lu.-Oggersh.	14.00 Uhr	Bez.-Sport-Anl. Oggersh.
	13. JT	Göllheim	14.00 Uhr	Siehe Einladung
	18. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
	20. Preisskat	LU-Kleeblatt	14.00 Uhr	Gem.Haus LU-Pfingstw.
	25. Preisskat	Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pf. Wald Vereins
26. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Clubh. P 85 Badealle	
26. Preisskat	Frankenthal	14.00 Uhr	TUS FT - Flomersheim	

JT - Jahresturnier

Änderungen möglich



Wie würden Sie entscheiden ?

Skataufgaben von unserem Schiedsrichterobmann Friedrich Theobald

Fortsetzung der immer wiederkehrenden Streitfragen.....

Aufgabe 9:

Aufwerfen eines oder beider Blätter des Skats nach dem Geben oder Aufnahme durch einen Spieler vor beendetem Reizen:

Aufgabe 10:

Kartenverteilung durch einen Spieler, der nicht an der Reihe war:

Aufgabe 11:

Mittelhand und Hinterhand passen sofort. Muß Vorhand 18 sagen, um das Spiel zu erhalten?

Lösung siehe Rückseite!!



Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim, finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate vom SC-Asse Oggersheim statt.

Termine bis 31.12.1992

Sonntag, den 11.10.1992 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 15.11.1992 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 6.12.1992 um 14.00 Uhr



Gasthaus »Zum deutschen Michel«,
Oggersheim, Raiffeisenstraße 14,
Telefon 06 21/ 67 6127

Änderungen möglich

IMPRESSUM:

Pfalz-Skat-Aktuell: Informationsschrift für die Mitglieder der VG 67

Herausgeber: Der Vorstand der VG 67

Verantwortlich für Inhalt, Anzeigen, Text und Gestaltung:
Erich Oberling

Erscheinungsweise: 4xjährlich, Auflage ca. 750 Stck. pro Auflage

4. Ausgabe 1992: Ende Dezember 1992

Meldeeschluß für Berichte und Anzeigen: 30.11.1992 an
Erich Oberling, Robert-Koch-Straße 10, 6710 Frankenthal

Lösung:



Aufgabe 9:

Der Schuldige ist vom Reizen auszuschließen. Die anderen Spieler sind nicht mehr an ihr Gebot gebunden. Es kann eingepaßt werden. Will ein Spieler Alleinspieler werden, nachdem der Skat regelwidrig aufgenommen worden ist, so kann der Kartengeber aus den 12 Karten des Schuldigen nach nochmaligem Mischen dieser Karten zwei verdeckt gezogene dem Alleinspieler übergeben. **SKO 3.2.15**

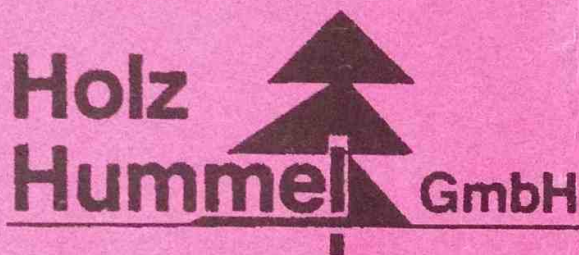
Aufgabe 10:

Bei Feststellung während des Spiels oder am Spielende ist das Spiel ungültig und der richtige Geber gibt. **SKO 3.2.11**

Feststellung später: Abgeschlossene Runden behalten Geltung; nur die in Gang befindliche Runde wird mit dem Geben vom Platz 1 wiederholt, wenn nicht festgestellt werden kann, wer zuerst Karten verteilt hat oder eigentlich an der Reihe gewesen ist. **SKO 3.2.13**

Aufgabe 11:

Vorhand kann, ohne 18 zu sagen, ein Spiel ansagen. **SKO 3.3.6**



Der HOLZFACHHANDEL
für eine moderne und exclusive
Wohnraumgestaltung
mit einem großen Sortiment
Profihölzern, Paneelen
Fertigparkett, System-Möbel

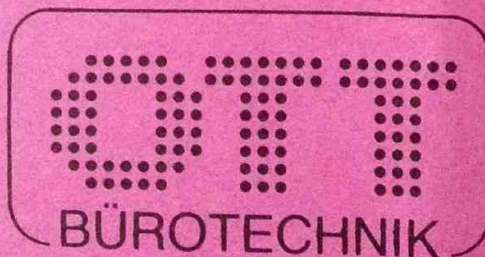
Bad Dürkheim
Bruchstraße 16
Gewerbegebiet
Tel. (06322) 27 31

Alle Hölzer für den Baubedarf

Leimholzbalken, Plexiglas

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungsräumen
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8-12, 13-18.30, Sa. 8-12.30 Uhr

PLANTRON u. SIEMENS COMPUTERSYSTEME · Hard- und Software



Tel. 0621/10866
Fax 0621/104146
6800 Mannheim 1

Lieferung und Service
Alles aus einer Hand!

GROMASY —
das aktuelle Programm
für den Obst- und
Gemüsehandel.

Programme für
Handwerk und Handel